

cenjur®
CE juristisch-politisches
Info-Magazin von
SEIDL®

An die Verantwortlichen
des Freistaates Sachsen und
des Landes Sachsen-Anhalt

Die Herren Ministerpräsidenten
Der Katastrophenschutz
Die Medienvertreter

16. August 2002

Bedarfsanalyse-Bogen für Hochwassergeschädigte

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

besondere Anlässe erfordern besonderes Handeln. cenjur hat für die notleidende Bevölkerung und auch die bedrohte Tierwelt einen Bedarfsanalysebogen entworfen und sendet Ihnen diesen kostenfrei zu mit der Bitte, den Bogen unverzüglich der betroffenen Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Bitte tragen Sie in den Bogen noch Ihre Anschrift und Notrufnummer ein, unter der Hilfesuchende Sie erreichen können.

Wenn ein solcher Analysebogen erstellt ist, kann man die Kosten um ein Vielfaches senken, da in grossem Rahmen für das Kollektiv eingekauft und angeschafft werden kann. Die Bevölkerung wird so zu einer grossen Einkaufsgemeinschaft und stellt ein entsprechendes Potential dar, was sie einzeln nie erreichen würde. Sie können dann auch eine entsprechende Kollektivanmeldung an die EU- Kommission stellen.

cenjur stellt, wie gesagt, diese Idee kostenfrei zur Verfügung, macht jedoch zur Auflage, dass Ihrerseits Kontrollberichte zu fertigen und diese sowohl der entsprechenden Stelle bei der EU- Kommission wie auch uns zur Überprüfung gestellt werden müssen. So haben einerseits wir, die Medien, Kontrollmöglichkeit und andererseits die EU-Kommission. Da es sich hier um sehr hohe Summen handeln wird, ist Kontrolle unbedingt notwendig und erforderlich. Wenn alles so mit dieser Aktion funktioniert, wie wir uns dies vorstellen, dürfte sogar noch ein Kostenüberschuss entstehen. Nicht die Banken sollen an der notleidenden Bevölkerung verdienen, sondern das betroffene Volk.

Meine besten Wünschen begleiten Sie,
Gudrun Seidl, Fachjournalistin EU-Recht, EU-Politik

P R E S S E M I T T E I L U N G